



auf, um die Fräse jederzeit präzise zu lenken, zum anderen wirkt die hydraulische Absicherung schützend bei Hindernissen im Boden. Dadurch sollen Stillstandzeiten und Reparaturkosten minimiert werden. Insgesamt sollen zudem die Anschaffungskosten in etwa denen eines handgeführten Geräts entsprechen. Der Kostenvorteil für den Anwender ergibt sich nach Herstellerangaben durch geringere Betriebskosten, da kein zusätzliches Gerät transportiert oder gewartet werden muss. Auch lästiges Anmischen des nötigen Betriebsstoffes gehört damit der Vergangenheit an.

Mithilfe wechselbarer Aufsätze kann die DMS-Bodenfräse in kurzer Zeit in eine Wildkrautbürste zur Unkrautbeseitigung oder in einen Kehrbesen verwandelt werden, was die Auslastung des Baggers zusätzlich erhöht. \*In Zeiten fehlenden Personals möchten wir den Gala-Bauern Anbaugeräte zur Verfügung stellen, die sie in ihrer täglichen Arbeit optimal unterstützen», sagt Lars Gölz, Entwicklungsingenieur bei DMS Technologie, \*Ich bin sehr zuversichtlich, dass uns dies mit der DMS-Bodenfräse gelingen wird.\*

## Grabgreifer GS

Zu Jahresbeginn hat DMS ebenso sein Greifersortiment durch einen neuen Grabgreifer mit stehendem Zylinder für Bagger mit 6 t bis 10 t Dienstgewicht ergänzt. Auch dieses Produkt





## TILTROTATOR





## »Samoter-Innovationspreis« für erweiterte wählbare Zusatzhydrauliksteuerung

□ BOBCAT – Die für die Minibagger der Bobcat-R-Serie von 2 t bis 4 t entwickelte erweiterte wählbare Zusatzhydrauliksteuerung A-SAC hat im Vorfeld der norditalienischen Messe Samoter den »Technical Innovation Award« im Rahmen des »Samoter-Innovationspreis 2020« erhalten.

ie Samoter-Innovationspreise zählen zum Rahmenprogramm rund um die vom 20. bis 25. März in Verona geplanten Messe. Das mit dem Azamoter-Innovationspreise ausgezeichnete A-SAC-System soll sowohl am Bobcat-Stand in der Halle als auch auf dem Außengelände der Messe gezeigt werden.

Die ursprüngliche und von Bobcat entwickelte wahlbare Zusatzhydrauliksteuerung (SAC)geht auf das Jahr 2018 zurück. Sie wurde mit der Markteinführung der Minibagger der Ri-Serie vorgesteilt. Die SAC-Lösung gibt Fahrern die Möglichkeit, die Steuermodi für die Zusatzhydraulikkreise von Bobcat-Baggern auf die für die jeweiligen hydraulischen Anbaugeräte vordefinierten Einstellungen abzustimmen. Das SAC-System wird

über Drucktasten gesteuert, die oben an beiden Steuerhebeln zugänglich sind. In Verbindung mit dem SAC-Schatter auf der Bedienkonsole kann der Fahrer sieben voreingestellte kombinierte Steuermodi auswählen – öhne die Hände während der Arbeit vom Steuerhebel nehmen zu müssen.

Erweiterte wählbare Zusatzhydrauliksteuerung

Das A-SAC-System ist als Optimierung der ursprünglichen SAC-Funktionalität entwickelt worden, alkeu ist, 
dass die Fahrer nun auch die Geschwindigkeit der jeweiligen Funktionen einstellen können. So lassen sich die 
Einstellungen von bis zu sieben verschiedenen Anbaugeräten oder Einsatzbereichen problemlos anpassen. 
Das steigert die Leistung und Gerauigkeit bei der Arbeit 
mit spezifischen Anbaugerätene, erläufert Robert 
Husar, Product Line Manager für Minübagger bei Bobcat. Das A-SAC-System ist optional für aktuelle und 
zukünftige Bobcat-Bagger der R-Serie erhältlich und 
kann auf allen Bobcat-Baggern der R-Serie von 21 bis 
4 trachgerüstet werden.



Mittels A-SAC-System können Fahver auch die Geschwindigkeit der jeweikigen Funktionen von bis zu sieben verschiedenen Anbaugeräten oder Einsatzbereichen einstellen.

pon casasan